

S T A T E O F H E A R T

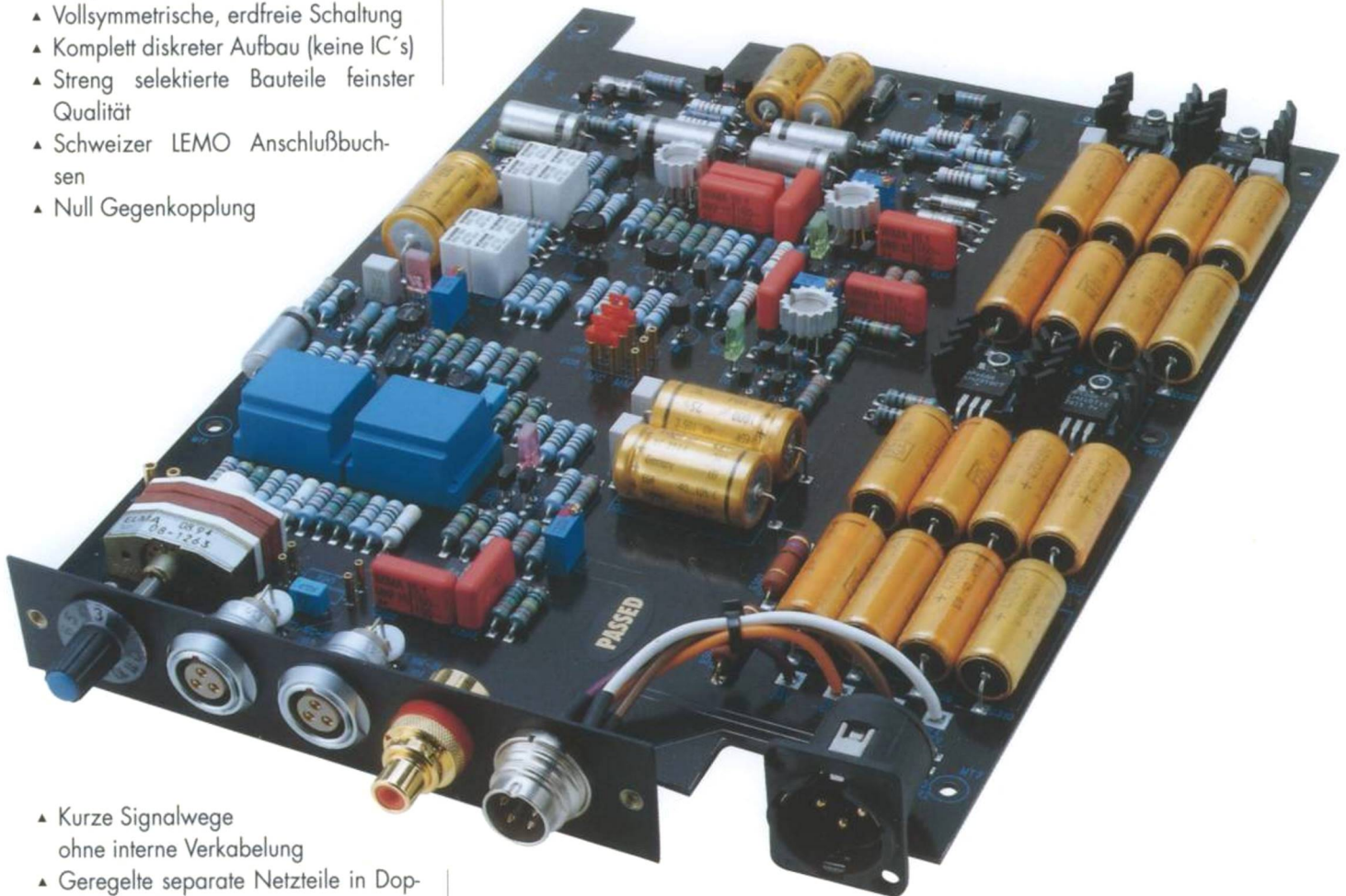
THE
GRYPHON



Zwöck

DER GRYPHON ORESTES PHONOVERSTÄRKER

- ▲ Wählbare Eingangsimpedanzen von 10Ω bis $47k\Omega$
- ▲ Schweizer ELMA Impedanzschalter mit vergoldeten Kontakten
- ▲ Eingangsimpedanz nach Kundenwunsch änderbar
- ▲ Wählbarer Verstärkungsfaktor
- ▲ Für MM- oder MC-Systeme
- ▲ Doppel Mono Aufbau
- ▲ Vollsymmetrische, erdfreie Schaltung
- ▲ Komplett diskreter Aufbau (keine IC's)
- ▲ Streng selektierte Bauteile feinsten Qualität
- ▲ Schweizer LEMO Anschlußbuchsen
- ▲ Null Gegenkopplung



- ▲ Kurze Signalwege ohne interne Verkabelung
- ▲ Geregelte separate Netzteile in Doppel Mono Aufbau
- ▲ Sondergefertigte C-Schnitt-Trafos
- ▲ Gleichspannungskopplung
- ▲ Netzstromfilterung
- ▲ Doppelseitige voll versiegelte MIL-Norm-Platinen mit $75\mu m$ Leiterbahnen
- ▲ Fünf Jahre Hersteller Garantie
- ▲ Entwickelt und gebaut in Dänemark

FÜR ENGAGIERTE AUDIOPHILE ANALOGANHÄNGER

In der Tradition des GRYPHON Head-amps und der Phonostufe, die den Namen GRYPHON in der Welt bekannt

machten und aus Liebe und Respekt für die musikalischen Welten, die auch künftig auf LP erhältlich sein werden, bieten wir mit dem GRYPHON ORESTES den ehrgeizigsten Phonoverstärker, der je entwickelt wurde. Der ORESTES wurde gemacht um zu beweisen, daß wir trotz des sogenannten „digitalen Zeitalters“ noch lange nicht fertig sind mit der LP, und daß es noch eine Menge versteckter Informationen vom analogen Medium zu gewinnen gibt.

nur die Romantik (wenn es eine gibt), die der Tonmeister beabsichtigte. Sie werden exakt hören, was es auf der Aufnahme gibt, nicht mehr und nicht weniger. Und bestimmt keine euphorischen Verfärbungen, wie verführerisch sie einigen Hörern auch erscheinen mögen.

Was wir mit dem ORESTES anstreben, ist vollkommene Neutralität, und wir vertrauen darauf, daß der wahre Vinyl-Enthusiast reif genug ist, dieses Ergebnis zu schätzen.

BEURTEILUNG UND BEWERTUNG

Der ORESTES ist das ultimative Werkzeug zur Beurteilung und Bewertung von Vinylaufnahmen. Indem wir die besten Schallplatten-Aufnahmen und ihre Original-Mastertapes während der ORESTES-Entwicklung zum Vergleich verwendeten, kamen wir zu aufschlußreichen, akuraten Ergebnissen. Sie werden keine elektronisch manipulierte oder gemachte Romantik finden,

BESESSEN BIS ANS ZIEL

Um diesen höchsten Grad analytischer Qualität zu erreichen, benutzten wir eine hochentwickelte einmalige Technologie. Ohne Zweifel ist die vollsymmetrische Schaltungstopologie vom Eingang bis zum Ausgang ohne Operationsverstärker oder IC's der wichtigste Aspekt dieser Einmaligkeit des GRYPHON ORESTES.

Nachdem alle Tonabnehmer von Natur aus symmetrisch sind, ist die Entwicklung einer symmetrischen Phonostufe nur logisch. Der einzige Grund, warum es vorher noch nicht versucht wurde ist, daß ein solches Projekt ein außergewöhnliches Maß an Sachverstand erfordert. So hoch, daß selbst die besessendsten Entwickler kaum daran denken würden, ein solches Projekt anzugehen. Nur GRYPHON nahm sich die Zeit und Mühe, ein nahezu unerreichbares Ziel zu realisieren.

Wir sind sicher, daß Sie das Ergebnis zu würdigen wissen. Da die gesamte Entwicklungsidee darauf beruht, die Vorteile der symmetrischen Natur des Tonabnehmers auszunützen, ist es Pflicht, ausschließlich symmetrische Verbindungen mit dem GRYPHON ORESTES zu verwenden. Asymmetrischer Anschluß ist deshalb nicht vorgesehen.

EINMALIGE ANSCHLÜSSE

Da die Anschlüsse der symmetrischen Kabelverbindung zum Tonabnehmer entscheidend sind, werden im ORESTES die berühmten Schweizer LEMO-Verbindungen verwendet.

Jeder Tonarm mit 5-Pol-Stecker oder sogar RCA/Cinch-Ausgang (mit korrekter Trennung von Plus, Minus und Erde) kann verwendet oder entsprechend modifiziert werden.

Der ORESTES akzeptiert MM- oder MC-Tonabnehmer (symmetrisch). Es gibt sechs gängige Impedanzanpassungen von 10 Ω bis 47k Ω .

Auf Wunsch können Sie jeden beliebigen Wert zwischen diesen beiden Größen bestellen oder nachrüsten lassen. Sobald der Idealwert gefunden ist, kann der hochwertige ELMA-Schalter gebrückt werden.

Um bei den üblichen GRYPHON Standards zu bleiben, gibt es keine interne Verkabelung.

Die voll versiegelte Platine entspricht der höchsten MIL-Norm, nur die besten Bauteile werden verwendet und es gibt keine Gegenkopplung.

Der ORESTE ist ein kompromißloser Doppel-Mono-Aufbau mit zwei separaten Netzteilen und den GRYPHON C-Schnitt-Trafos.



MODULE ODER LIMITED EDITION

Der ORESTES ist in zwei Versionen erhältlich, die in Schaltung und Ergebnis identisch sind:

1. Das ORESTES-Modul zur Installation im GRYPHON ELEKTRA oder SONATA Vorverstärker. Dieses Modul wird mit zwei eigenen Netzteilplatinen geliefert, die im Netzteilgehäuse des Vorverstärkers Platz finden. ELEKTRA und SONATA können mit dem ORESTES-Modul bestellt oder auch später nachgerüstet werden.

2. Die ORESTES Phonostufe Limited Edition ist eine eigenständige Version in zwei Slimline-Gehäusen.

Als Schlußerklärung zum Thema Phonostufe am Ende einer fast 100jährigen Geschichte der analogen schwarzen Scheibe entwickelt, steht der ORESTES als GRYPHON's Homage an die Langspielplatte und die hartnäckigen Vinyl-Liebhaber, die einer grimmen Zukunft mit abnehmendem Angebot schwarzer Scheiben gegenüberstehen.

Um dies zu betonen, wird die ORESTES Phonostufe in separaten Gehäusen als Limited Edition nur in exakt 333 individuell nummerierten Exemplaren hergestellt. Der Name des Eigentümers kann ohne Mehrkosten eingraviert werden.

Weitere Informationen und eine erste audiophile Begegnung bietet Ihnen Ihr GRYPHON-Händler, den wir Ihnen gerne nennen.

EINE FEIER FÜR DIE SCHWARZE VINYLSCHEIBE

Es könnte keine passendere Feier für das beginnende zweite Jahrzehnt von GRYPHON Audio Design geben als die Einführung der ultimativen RIAA Phonostufe, dem GRYPHON ORESTES Phonoverstärker. Es ist eine passende Gelegenheit, unsere Verpflichtung gegenüber dem analogen Vinyl-Medium aufs Neue zu versichern mit einem Produkt, das uns zurück zu unseren Wurzeln führt, zu den Produkten, die GRYPHON sofort als eine High End Größe etablierten: GRYPHON Headamp und GRYPHON Phonostage.

Einige Leute werden es zweifellos befremdlich finden, daß wir als Zeichen unseres zehnjährigen Jubiläums ausgerechnet einem 100-jährigem archaischen Medium Ehre zollen. Aber es ist unsere feste Meinung, daß die analoge Wiedergabe von Schallplatten den von der derzeitigen Digitaltechnik erreichten Qualitätsstandard übertrifft. Wir schufen den GRYPHON ORESTES, um das Potential des schwarzen Vinyls voll auszuschöpfen.

Daß die Langspielplatte zur Zeit das unübertroffene Musikmedium bleibt, ist ein Standpunkt, der von vielen sensiblen Menschen geteilt wird.

Hier nur zwei maßgebliche Meinungen, denen wir nichts hinzuzufügen brauchen:

„Wenn es richtig gemacht wird, hat LP-Wiedergabe eine Offenheit, Transparenz, dynamischen Ausdruck und Musikalität, die von CD nicht erreicht wird.“
(Robert Harley, Complete Guide to High End Audio, Acapella Publishing)

„Richtige Wiedergabe wird die Großartigkeit und bisher unerreichten Vorzüge des Vinyls enthüllen.“
(Laura Dearborn, Good Sound, Quill)

DIE ANFÄNGE DES SCHWARZEN VINYL

Edison kreierte den ersten kommerziell erfolgreichen Phonograph, basierend auf einem hohlen Wachszyylinder. Dieser wurde Mitte der Zwanziger durch

die Lackscheibe mit 78UpM überholt, die den Weg für die Mikrorillen-Langspielplatte bereitete, eingeführt 1948 durch Columbia.

Die Langspielplatte bot deutlich weniger Verzerrungen und Rauschen bei erweitertem Frequenzgang. Dies inspirierte Verstärker- und Lautsprecherhersteller die Einsätze im Spiel um natürlicheren Klang deutlich zu erhöhen. Der einsetzende Boom mit Produkten höherer Qualität kann wirklich als erstes Auftauchen einer High End Mentalität beschrieben werden.



Die Einführung der Stereo-Langspielplatte und des Stereo-UKW-Radios 1958 ließ Mono-Anlagen rasch veralten und trieb überall die Entwicklung von Musikanlagen für zu Hause voran.

Die Langspielplatte war der Motor eines Innovationsschubs für Home Audio seit Beginn ihrer Einführung. Mit der GRYPHON ORESTES Phonostufe bleibt dies so wahr wie immer.

DIE FACKEL AUFNEHMEN

Es sollte nicht verwundern, daß die Langspielplatte nach einem Jahrhundert evolutionärer Entwicklung einen Grad an Verfeinerung erreicht hat, zu dem die junge Digitaltechnik nur aufschauen kann. Und schließlich hat man einen besseren Blick, wenn man auf den Schultern von Riesen steht, als in Silicon Valley sitzt.

Es gibt auch einen riesigen Bestand

großer Musik, die niemals auf CD übertragen wird, und die meisten Überpielungen sind nicht vergleichbar mit dem originalen Quellenmaterial.

Aus all diesen Gründen entwickelten wir den GRYPHON ORESTES Phonoverstärker, der der analogen Flamme erlaubt, heller und länger zu brennen, als irgendetwas zu hoffen gewagt hatte ...

April 1995

Flemming E. Rasmussen
Präsident
GRYPHON AUDIO DESIGNS